



Benjamin Görgen (Hrsg.), Björn
Wendt (Hrsg.)

Sozial-ökologische Utopien

*Diesseits oder jenseits von Wachstum und
Kapitalismus?*

336 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-121-9,
28,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Die ökologischen und sozialen Krisen der Gegenwart spitzen sich immer weiter zu. Der Klimawandel, das Artensterben und die Ausbeutung der natürlichen Ressourcen der Erde schreiten voran. Extreme soziale Ungleichheiten und Ungerechtigkeiten prägen das Leben auf unserem Planeten. Als Reaktion auf diese Problemlagen entwickeln sich in Zivilgesellschaft, Politik und Wissenschaft vielfältige Vorstellungen darüber, wie eine ökologischere und gerechtere Welt aussehen und gestaltet werden kann.

Dieses Buch führt in die Bedeutung des utopischen Denkens für eine sozial-ökologische Transformation ein und gibt einen Überblick über aktuelle Utopien, die ein gutes Leben für alle Menschen erstreben.



© Benjamin Goergen

Benjamin Görden

Benjamin Görden ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Universität Münster und arbeitet dort zu Fragen der sozial-ökologischen Transformation, insbesondere nachhaltiger Lebensführung.



© Björn Wendt

Björn Wendt

Björn Wendt ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der Universität Münster und forscht dort u.a. zur Bedeutung von Utopien für sozial-ökologische Transformationsprozesse.